

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 1. Juli 2021

Fragestunde der Bürger

Ein Anwohner stellt eine Frage zum Arbeitseinsatz des Bauhofs, vor allen Dingen hinsichtlich der Anlagenpflege, die von der Verwaltung beantwortet werden.

Zustimmung des Gemeinderats zum ausgewählten Kommandanten und seiner Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Roigheim

Erstmals wurden im Rahmen einer Briefwahl die Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Roigheim gewählt. Gewählt wurden als Kommandant Nico Saur, 1. Stellvertreter Nico Büttner, 2. Stellvertreter Phillip White. Der Gemeinderat stimmt der Wahl der 3 Kommandanten zu, die im Anschluss von Bürgermeister Michael Grimm verpflichtet werden. In seiner kurzen Ansprache bedankt sich BM Michael Grimm bei den Kommandanten für das Engagement der ehrenamtlich Tätigen, die eine Pflichtaufgabe der Gemeinde erfüllen.

Neufestsetzung der Elternbeiträge im Kindergarten 2021/2022

Dieser Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Gemeinderatssitzung verschoben.

Situation des Gemeindearchivs Roigheim; weiteres Vorgehen

Herr Dr. Sander von der Universität Würzburg wurde vom Gemeinderat vor längerem beauftragt, die Historie Roigheims zu erforschen. Die Kosten teilten sich Gemeinde und Heimatverein. Leider war es wegen der Pandemie nicht möglich, dass er die Ergebnisse dieser Arbeiten der Öffentlichkeit vorstellt. Dies soll nun in absehbarer Zeit erfolgen. Bei diesen Arbeiten war es auch notwendig, die beiden Archive im Rathaus Roigheim zu untersuchen. Dabei fiel auf, dass es notwendig wird, in den Archiven zu prüfen, was an Akten aussortiert werden kann. Dies soll nun Herr Dr. Sander gemeinsam mit der Kreisarchivarin erledigen. Außerdem ist zu überlegen, ob man das Archiv im Keller des Rathauses aufgibt, da es zum einen im hochwassergefährdeten Bereich liegt, zum anderen Leitungen an der Decke verlegt sind. Bei einem Leitungsschaden bestünde die Gefahr, dass Archiv gut beschädigt oder vernichtet wird. Der Gemeinderat beschließt, Herrn Dr. Sander mit der Untersuchung des Archivs im Roigheimer Rathaus. Vor allen Dingen soll er entscheiden, was aussortiert werden kann. Der heimatkundliche Arbeitskreis des Heimatvereins soll zunächst im Sitzungssaal des Rathauses arbeiten, da der Gemeinderat aktuell in der Authenrieth-Halle tagt. Es soll untersucht werden, ob es möglich ist, die Rathaus-Garagen aufzustocken und dort ein Archiv zu schaffen. Alternativ soll die Fläche unter dem Sitzungssaal auf deren Nutzbarkeit (Bürgerbüro, Sitzungssaal untersucht werden; das Archiv könnte dann ggf. in den bisherigen Sitzungssaal verlegt werden).

Spielplatz im Erweiterungsbereich des Baugebiets „Im Wolfshaus“

Im Erweiterungsbereich des Baugebietes „Im Wolfshaus“ ist das Anlegen eines Spielplatzes vorgesehen. Im bereits erschlossenen Bereich des Baugebiets existiert bereits ein kleiner Spielplatz, außerdem ebenfalls ein kleiner Spielplatz an der Straße „Im Wolfshaus“. Aus dem Gemeinderat wurde nun angeregt, auf das Anlegen des neuen Spielplatzes zu verzichten und statt der drei kleinen einen großen Spielplatz zu bauen. Angeregt wurde zu prüfen, ob es möglich ist, diesen nördlich der Straße „Im Wolfshaus“, auf einer Gemeindewiese, anzulegen. Der Gemeinderat beschließt, den Spielplatz wie vorgesehen im Baugebiet angelegt werden.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung

Bürgermeister Michael Grimm gibt die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 18. Mai 2021 bekannt. Es wurde beschlossen, die Archivräume der Gemeinde zu besichtigen. Außerdem wurde festgelegt, dass die Gemeinderäte Alexander Nies und Frank Hoffmann im Arbeitskreis Windkraft der Kommunen Adelsheim, Schefflenz, Roigheim die Interessen der Gemeinde Roigheim vertreten sollen. Der Gemeinderat legt außerdem die Bedingungen für den Verkauf von Bauplätzen im Baugebiet „Im Wolfshaus“ fest. Nach Kauf muss innerhalb von zwei Jahren mit dem Bau eines Hauses begonnen werden, dessen Bau nach 4 Jahren abgeschlossen sein muss. Die Gemeinde hat ein Rückkaufsrecht, falls diese Vorgaben nicht eingehalten werden.

Verkehrsberuhigung Zeilstraße und Wiesenstraße

Über den Info-Bogen im Mitteilungsblatt wurde angeregt sich Gedanken über eine Verkehrsberuhigung in der Zeilstraße und der Wiesenstraße zu machen; hier wird relativ schnell gefahren und es sind viele Kinder unterwegs. In der Zeilstraße soll durch Leitboys auf Höhe Zeilstraße 13 ein Gehweg bzw. eine Verengung für den Fahrzeugverkehr geschaffen werden.

Pfosten Ahornweg

Nachdem absehbar ist, dass die Erschließungsarbeiten durch die Firma Wolff und Müller im August abgeschlossen sind, kam von Anwohnern des Ahornwegs der erneute Wunsch, im Bereich der Anwohner Grone und Reichert den Ahornweg mit einem Pfosten zu sperren. Zuletzt hat sich der Gemeinderat in seiner Sitzung im August 2020 mit dieser Thematik befasst und beschlossen, mit einer Regelung noch zuzuwarten, bis der nächste Bauabschnitt erschlossen ist, da man davon ausgehen kann, dass dann die Zufahrt zu den neuen Bauplätzen über die Straße „Im Schönblick“ erfolgen wird. Außerdem wurde mit der Firma Wolff und Müller vereinbart, dass es auch nach Abschluss dieser Erschließungsarbeiten eine Baustellenzufahrt vom Feldweg aus geben wird. Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass man, wie beschlossen, noch zuwarten sollte.

Bahnüberquerung

Die Machbarkeitsstudie der Bahn über die Überquerung der Bahnstrecke ist fertiggestellt. Angedacht ist, diese Ende Juli 2021, wenn es Corona zulässt, der Öffentlichkeit in der Authenrieth-Halle vorzustellen. Es müsste wohl eine Veranstaltung sein, in der Gemeinderäte und Bevölkerung gleichzeitig anwesend sind und das Ergebnis vorgestellt bekommen. Eine separate Vorstellung für den Gemeinderat ist nicht vorgesehen. Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass diese Veranstaltung nach den Sommerferien stattfinden soll.

Schulleitung Grundschule Roigheim

Das staatliche Schulamt hat mitgeteilt, dass der Rektor der Grundschule Widdern, Herr Schwarz, zunächst vertretungsweise die Leitung der Grundschule Roigheim übernehmen wird, bis ein(e) neue(r) Leiter/Leiterin gefunden ist.